

28. 08. 2008

## Stadtlengsfeld: Firmengruppe ACO expandiert mit neuem Kunststoffzentrum

*Einweihung mit Ministerpräsident Althaus / LEG schuf Anbau*

**Erfurt** – Die Unternehmensgruppe ACO (Phillipsthal/Hessen) hat am Donnerstag, 28. August 2008, im Gewerbepark Stadtlengsfeld (Wartburgkreis) ihr neues Kunststoffzentrum eingeweiht. Der symbolische Banddurchschnitt erfolgte durch den geschäftsführenden Gesellschafter Hans Julius Ahlmann, Ministerpräsident Dieter Althaus und LEG-Geschäftsführer Andreas Krey. Die LEG hatte in den vergangenen zwei Jahren durch die Erweiterung eines Bestandsgebäudes das neue Kunststoffzentrum geschaffen; mit Investitionen in Höhe von rund zwei Millionen € schuf sie einen Sozial- und Bürotrakt sowie zwei Hallenanbauten.

ACO Passavant, Tochterunternehmen der ACO Gruppe am Standort Stadtlengsfeld, vollzog mit der Inbetriebnahme eine weitere Etappe im Rahmen seiner Erweiterung im Gewerbegebiet; die Firma nutzt den Gebäudekomplex künftig zur Fertigung von Kunststoff-Großbehältern. „Mit ihrer überaus positiven Entwicklung am hiesigen Standort ist ACO ein gutes Beispiel für die Wachstumskraft der Thüringer Firmen“, sagte Dieter Althaus anlässlich der Einweihung. „Der Freistaat wird auch künftig das Unternehmen bei seiner wirtschaftlichen Entwicklung unterstützen.“

Im Herbst 2004 setzte ACO Passavant den Startschuss für seine erfolgreiche Entfaltung in Stadtlengsfeld, als sich das Unternehmen in einer der Shedhallen am Altstandort einmietete. Schon damals formulierte ACO das Ziel, hier Zentrallager und Logistik aufzubauen. „Die verfügbaren Flächenpotentiale im Gewerbepark und die zentrale Lage Stadtlengsfelds in Deutschland waren für uns positive Standortfaktoren, die unsere Entscheidung beeinflusst haben“, sagte Hans Julius Ahlmann rückblickend bei der aktuellen Einweihung des Kunststoffzentrums.

Bereits in den Jahren 2005 und 2006 mietete ACO brachgefallene Flächen mit einer Größe von 6.000 Quadratmetern zusätzlich an. Das firmeneigene Schulungszentrum und die Bereiche Konstruktion, Marketing, Vertrieb und Service haben inzwischen ihren Platz in Stadtlengsfeld gefunden. Heute nutzt die Firma in Stadtlengsfeld 13.000 Quadratmeter und beschäftigt 122 Mitarbeiter, für die geplante künftige Expansion sind bereits Flächen optioniert. Die LEG leistet zudem einen weiteren Beitrag zur Vergrößerung der nutzbaren Fläche. „Ab dem ersten Quartal 2009 werden wir den Verwaltungskomplex des Shedhallenbereiches um rund 1.000 Quadratmeter erweitern“, kündigte Geschäftsführer Andreas Krey an. „Für die Zeit nach 2010 stehen am Standort darüber hinaus noch rund zweieinhalb Hektar zur Verfügung.“

Die Entwicklung von ACO Passavant in Stadtlengsfeld ist beispielhafter Ausdruck für die beträchtliche Expansion der Kunststoffbranche in Thüringen insgesamt. Nachdem sich dieser Wirtschaftszweig erst nach 1990 in Thüringen etablierte, verzeichnete er in den vergangenen Jahren Umsätze im zweistelligen Prozentbereich. Nach Angaben des Branchenverbandes PolymerMat beschäftigen die Firmen der Branche inzwischen rund 12.400 Mitarbeiter, pro Jahr entstehen mehrere hundert neue Arbeitsplätze.